

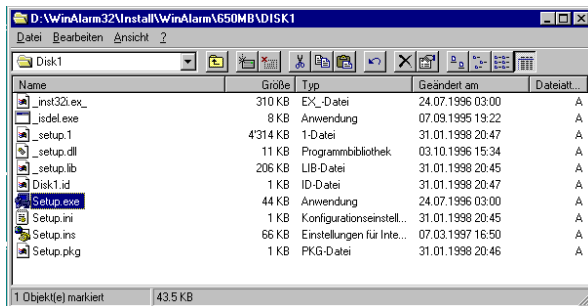
Installation WinMobi

Einleitung

Die Applikation wird über ein Installationsprogramm installiert. Es sind nach der Installation noch einige manuelle Einstellungen vorzunehmen. Die Applikation WINMOBI greift auf eine gemeinsame Datenbank zu. Diese wird einmal separat eingerichtet. Sehen Sie unter der Produktbeschreibung nach welche Anforderungen an den Rechner gestellt werden.

Installation Arbeitsstation

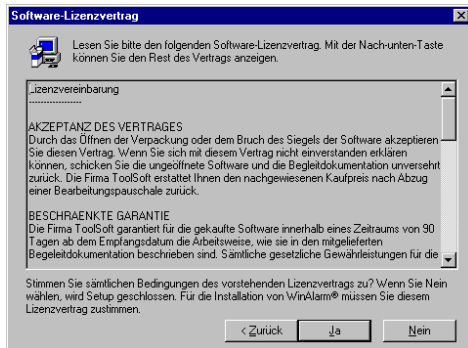
Starten Sie im vorgegebenen Installationsverzeichnis das Programm SETUP.EXE über den Explorer oder den Dialog AUSFÜHREN



Es wird Ihnen anschliessend der Installationsdialog angezeigt. Wählen Sie die Taste <Weiter>.



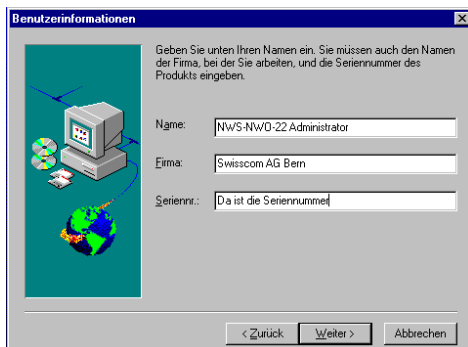
Danach wird Ihnen der Lizenzdialog angezeigt. Wenn Sie mit den Lizenzbestimmungen einverstanden sind, wählen Sie die <Ja> Taste. Wenn Sie eine andere Taste drücken, wird das Installationsprogramm abgebrochen.



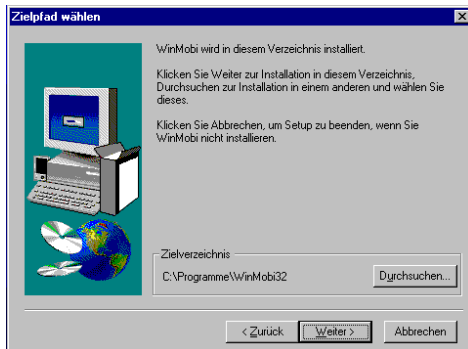
Danach wird Ihnen der Infodialog angezeigt, welcher noch einige allgemeine Informationen über die Installation enthält. Wählen Sie die <Weiter> Taste.



Danach wird Ihnen der Dialog mit den Benutzerdaten angezeigt. Füllen Sie die Informationen aus und wählen Sie die <Weiter> Taste.



Anschliessend wird der Dialog für den Installationspfad angezeigt. Setzen Sie den Pfad auf C:\PROGRAMME\WINMOBI32 und wählen Sie die <Weiter> Taste.



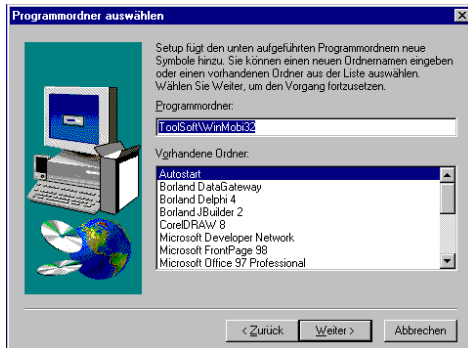
Danach wird der Dialog für den Installationstyp angezeigt. Wählen Sie den Benutzerdefinierten Setup und wählen Sie die <Weiter> Taste.



Im nachfolgenden Dialog können Sie die Installationsdateien auswählen. Selektieren Sie die <Anwendungsdateien>, die <Borland Database Engine> und den <Crystal Reports> aus und wählen Sie die <Weiter> Taste.



Anschliessen wird der Dialog für den Programmordner angezeigt. Wählen den Menüeintrag in welchem die Verknüpfungen zu den Programmen eingefügt werden sollen. Geben Sie <ToolSoft\WinMobi32> ein und wählen Sie die <Weiter> Taste.

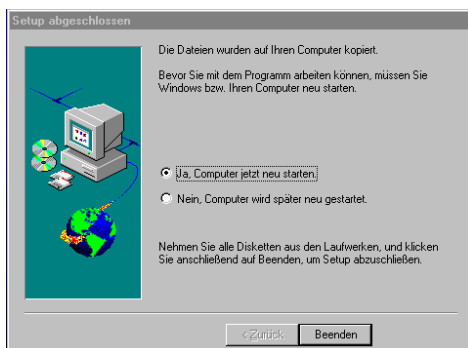


Anschliessend wird der Bestätigungsdialog angezeigt. Er enthält eine Zusammenfassung der ausgewählten Installationsoptionen. Kontrollieren Sie die Angaben und wählen Sie die <Weiter> Taste oder die Taste <Zurück> damit Sie die Einstellungen korrigieren können.



Danach wird die Applikation WinMobi installiert. Es dauert ein Weilchen und verschiedene Fenster werden angezeigt. Warten Sie solange und haben Sie Geduld.

Am Schluss der Installation müssen Sie den Restart des Betriebssystems bestätigen. Wählen Sie <Ja, Computer jetzt neu starten> aus und wählen Sie die <Beenden> Taste.



Nachinstallation Arbeitsstation

Nach der Installation müssen Sie noch einige Einstellungen manuell vornehmen.

- Installieren Sie noch die ODBC-Treiber für MOBIDATA2000 von SEQUELLINK auf ihren Rechner. Sie erhalten diese Treiber von den MOBIDATA2000 Verantwortlichen
- Konfigurieren Sie auf dem Client den ODBC Treiber für SQL-Server mit Referenz SQL_WINMOBI auf die gemeinsame MS-SQL-Server Datenbank. Sehen Sie für die Installation unter dem Dokument Beschreibung ODBC Konfiguration nach. Wenn Sie die Angaben für den Rechnernamen des SQL-Servers nicht wissen, müssen Sie den zuständigen Datenbank Administrator fragen.
- Tragen Sie in der Registrierung HKEY_LOCAL_MACHINE einige Einträge nach. Unter \\SOFTWARE\TOOLSOFT\WINMOBI32\VERSION müssen Sie den Schlüssel SERIAL als Zeichenfolge mit der erhaltenen Seriennummer ergänzen. Ebenfalls erstellen Sie einen zweiten Schlüssel POPUP als Zeichenfolge und dem Wert 120. Diese Angaben sind unbedingt nötig, damit die WINMOBI Applikationen funktionieren.
- Installieren Sie als Administrator einen Drucker HP LASERJET III mit dem Druckertreiber HP Laserjet III auf den Anschluss FILE: ein.
- Schliessen Sie ein Modem (z.B. Zyxel Elite 2864I) an der freien seriellen Schnittstellen an. Konfigurieren Sie die Modemscripts (xx1.skr für COM1) in den Einstellungen von MOBICLIENT und MOBITASK
- Nehmen Sie die berechtigten Benutzer welche mit der WinMobi Applikation arbeiten dürfen mit dem Konfigurationsprogramm MOBICONFIG auf und vergeben Sie die Administrationsrechte an Benutzer welche mit dem Konfigurationsprogramm Änderungen vornehmen dürfen. Als Benutzernamen verwenden Sie den persönlichen Loginnamen des Benutzers in der Domäne. Für den ersten Einstieg in das Konfigurationsprogramm müssen Sie das Vorgabepasswort WINMOBI verwenden.
- Installieren Sie die Dokumente in einem gemeinsamen Verzeichnis
- Definieren ebenfalls die Kunden, die Internen und Test Adressen in MOBIADRESS
- Führen Sie einen Abgleich der Senderdaten mit der MOBIDATA2000 Datenbank aus

Installation der gemeinsamen Datenbank

Die Installation der gemeinsamen Datenbank muss nur einmal vorgenommen werden. Für die Installation muss ein MS-SQL-Server V6.5 installiert sein und für das Einrichten der Datenbank MobiData müssen Sie die Administrationsrechte auf diesem SQL-Server besitzen. Wenn Sie Probleme beim Erstellen von Datenbanken haben wird Ihnen der Datenbank Administrator weiterhelfen.

- Eröffnen Sie zwei Devices WINMOBIData (min. 20MB) und WINMOBILogs (min. 7 MB)
- Eröffnen Sie die Datenbank WINMOBI bei welcher die Daten auf das Device WINMOBIData und die Logs auf das Device WINMOBILogs referenzieren
- Richten Sie ein Medium WINMOBIBACK ein welches auf die Originaldatei WINMOBIBACK.DAT zeigt
- Starten Sie ein Restore des Mediums WINMOBIBACK welches die Daten auf die Datenbank WINMOBI zurückschreibt und die Tabellen eröffnet
- Richten Sie noch die Logins MOBILER und MOBILER_MGR mit dem gleichen Passwort wie dem Loginnamen (aber klein geschrieben) ein, eventuell sind diese durch das Restore schon eingerichtet worden
- Setzen Sie die Berechtigung auf die Datenbanken MASTER und WINMOBI ein. Die Vorgabedatenbank ist WINMOBI für diese Logins
- Geben Sie den einzelnen Tabellen der Datenbank WINMOBI die Logins zur vollen Verwendung frei
- Beachten Sie, dass Sie externe Zugriffsrechte auf diesen SQL-Server besitzen müssen und dass der SQL-Server und die SQL-Executive als Service gestartet sind